

„Miele MOVE“: Live-Informationen auf mobilen Endgeräten für sichere Aufbereitung von Laborglas

- ▶ Untertisch-Laborspüler von Miele sind ab Anfang 2023 mit Miele MOVE nutzbar
- ▶ Dokumentation von Prozessdaten und schneller Kontakt zum Miele-Service

Gütersloh/München, 21. Juni 2022. – Mit der Anbindung an das Portal „Miele MOVE“ wird die Aufbereitung in Untertisch-Laborspülern von Miele sicherer und komfortabler – dank digitaler Live-Informationen und Daten zu Prozessabläufen. Ab Anfang 2023 lässt sich aus der Ferne kontrollieren, ob wichtige Prozessparameter eingehalten werden, welche Geräte in Betrieb sind und ob ausreichend Reinigungskemie zur Verfügung steht. Bei Bedarf ist auch der Kontakt zum Miele-Service schnell hergestellt.

Wann ein Laborspüler fertig ist und entladen werden kann, kann auf dem Smartphone, Tablet oder PC schnell überprüft werden. Dadurch entfallen überflüssige Wege beim Bedienpersonal. Außerdem lassen sich mit Miele MOVE wichtige Prozessdaten überwachen, die für analysenreines Laborglas entscheidend sind: etwa Temperaturen, Laufzeiten und der Nachweis, dass alle Programme wie vorgesehen beendet wurden. Die entsprechenden Daten können exportiert und gespeichert werden – inklusive der grafischen Darstellung von Prozessverlaufskurven. Damit lässt sich auch leicht überprüfen, welche Maschinen ausgelastet sind und wie die Effizienz im Alltag gesteigert werden kann.

Ebenfalls hilfreich ist der Hinweis, dass Reinigungskemie zur Neige geht. Dieser wird frühzeitig und proaktiv über das Portal angezeigt. Dann können Verbrauchsmaterialien leicht über die direkte Verlinkung mit dem Miele Professional Shop nachbestellt werden (www.miele.de/pro/shop). Dies kann durch alle registrierten Nutzer geschehen, also auch durch mehrere Verantwortliche innerhalb eines Labors.

Ebenfalls praktisch: Störmeldungen können direkt vom Labor an den Kontakt im Miele-Service oder an einen zertifizierten Miele-Servicepartner übermittelt werden, ohne dass dafür ein Anruf nötig wäre. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die Ursache dank der gesendeten Daten sofort erkennbar und kann behoben werden – entweder durch Fachpersonal, das die notwendigen Ersatzteile schon dabei hat, oder in „leichteren Fällen“ durch telefonische Anleitung zur Selbsthilfe.

Medienkontakt

Anke Schläger

Phone: +49 5241 89-1949

E-Mail: anke.schlaeger@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.200 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es ein Foto



Foto 1: Live-Informationen über Prozessabläufe im Laborspüler bietet das neue Portal „Miele MOVE“ – auf PC, Tablet oder Smartphone.
(Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

-  @Miele_Presse
-  @Miele.DE
-  @mieleddeutschland
-  Miele | Miele Professional

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter
Tel.: 0800/22 44 644 oder www.miele-professional.de